

Letzte Nachrichten.

Der Jungliberale Parteitag.

Am 22. Okt. (Privattelegramm.) In der sich an den Geschäftsbericht anschließenden Aussprache, in der Vertreter einzelner Vereine über die Tätigkeit ihrer Organisationen berichteten, kam mehrmals zum Ausdruck, daß auch das Gebiet der geistlichen Verkörper mit Erfolg in den Dienst der Aufklärungsarbeit des Liberalismus gestellt werden muß...

Das deutsche Volk ist in seiner Mehrheit noch stets einer selbstbewußten Regierung entgegengekommen. Es steht sehr viel Autoritätsglaube, aber auch viel Gutes und edles vaterländisches Empfinden in unserem Volke, so daß es nur eines energischen und modernen Staatsmanns bedarf, um alle Kräfte in den Dienst einer großzügigen nationalen Politik zu stellen...

Spionage eines Polizeikommissars.

Meh, 22. Okt. Der frühere Meher Polizeikommissar Goldammer wurde gestern abend hier wegen Spionageverdachts verhaftet. Goldammer wurde vor einem Jahre wegen Dienstunregelmäßigkeiten seines Amtes enthoben. Er siedelte nach Nancy über, wo er in dem Dienst der französischen Polizei geblieben haben soll...

Ausland in der Münchener elektrotechnischen Industrie.

München, 22. Okt. Da die Arbeitgeber der elektrotechnischen Installationen auf den Streikfeldern der Metallarbeiter nicht reagiert haben, traten heute nach Arbeitslosigkeit gegen 800 Elektromonteur in den Ausstand.

Französischer Ministerrat.

Paris, 22. Okt. Der heutige Ministerrat beschäftigte sich mit aktuellen Fragen der Politik, u. a. auch mit dem Eisenbahner-Ausstand. Der Ministerpräsident Briand teilte auch mit, welchen Inhalt seine Rede vor der Kammer bei der Unterstützung über den Eisenbahner-Ausstand haben werde und gab seinen Kollegen Kenntnis von der Demission des erkrankten Kriegsministers...

Bergarbeiterstreik.

Cardiff, 22. Okt. 6000 Bergleute der Powell-Duffry-Werke in den Gruben sind ausständig und Sanitätskräften wegen geringer Meinungsverschiedenheiten mit der Verwaltung.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berliner Börse.

Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.“ 2 Uhr 15 Minuten. Kredit 209, Diskonto 189, Deutsche 256,75, Berliner Handelsgesellschaft 166,37, Dresdner Bank 161,25, Russische Anleihe von 1902 92,55, Türkische 179,50, Lombarden 21,62, Kanada 200,25, Baltimore 110,12, Laurahütte 171,75, Bochumer Guss 231,50, Gelsenkirchen 217,25, Harpener 190,00, Deutsch-Luxemburg 202,50, Phönix 253,25, A. E. G. 273,75, Siemens & Halske 252,50, Hamburger Paketfahrt 144,12, Nordd.

Lloyd 108,25, Grosse Berliner Strassenbahn 185,57, Warschau-Wiener 229,25, Tendenz: Ziemlich fest. Am Kassamarkt notierten höher: Bolle Brauerei 4, Patznerbrauerei 3, Brauerei Pfefferberg 4, Hölzl Brauerei 2, Sächsisch-Böhmische Zementfabrik 3,50, Kyffhäuserhütte 3, Stöwer 2,75, Vogtländ. Maschinenfabrik 6, Höchster Farben 2, Neuroder Kunstanstalt 3,75, Delmenhorst Linoleum 7,50, Deutsche Linoleum 2,50, Deutsche Spinnereis 2,25, Königsberger Walzmühle 3, Nordd. Steint. 2,25, Simmes & Co. 3,50, Lindener Weberei 5,25, Aplerbecker Bergwerk 3, Gelsenkirchen Cusstahl 2,50, Glückauf 2, Hedwigshütte 2,90, Keula 2, Wittener Stahlwerke 2,25, niedriger: Adler Farben 2,25, Alexanderwerk 3,25, Hirsch Kupfer 2, Chem. Ind. Gelsenkirchen 4, Nordd. Eiswerke 2,25, Berliner Jutespinnerei 2, Langendorfer 2.

Zum Kursstellen. Berlin, 22. Okt. 4%, Badische Staatsanleihe 98/09 unk. 18 101,20 B. 4%, Bayerische Staats-Anl. 100,90. 4%, Bayerische Staats-Anleihe 08 unk. 1913 101,60 G. 4%, Schwarzburg-Sonderhausen — — — 3 1/2%, Württemberg Staats-Anleihe 81-83 91,00 B. 3%, Kammerer Eisenbahn-Anleihe 92/70 B. 3 1/2%, Ostafrikanische Schuldversch. gr. 83,40 G. 4%, Cottbusser Staats-Anleihe 1900 99,00 G. 4%, Darmstadt-Stadt-Anl. 1900 unk. 10 100,20. 3 1/2%, Dessauer Stadt-Anleihe 1908 — — — 4%, Desseldorfer Stadt-Anleihe 1900, 07, 08, 09 100,20 G. 4%, Jenaer Stadt-Anl. 1900 100,00 G. 3 1/2%, Jenaer Stadt-Anl. 1902 — — — 4%, Nordhäuser Stadt-Anleihe 1908 unk. 1919 — — — 4%, Quedlinburger Stadt-Anl. 1903 unk. 1918 — — — 4%, Thüringer Stadt-Anl. 1908 unk. 1919 — — — 4%, Westfälische Kommunal-Anleihe 1907 101,75 G. 4%, Oesterreichische Lomb.-Vorbahn-Obligationen 1874 konv. — — — 4 1/2%, Deutsche Solvay-Werke 103,20 G. 4 1/2%, Elberfelder Farben unk. 1917 102,55 B. Gelten & Guilleaume-Lahmeyer 89, 90, 102,00 G. Vereinigte Lausitzer Feinbleichen 373,90 G.

Der Kalk-Kuxenmarkt.

Table with columns: Geld, Brutt, Huzo, Gmsd, Brutt. Lists various locations like Allee-Kalk V.A., Alxandershall, Beinsdorf, Borsdorf, Carlstadt, Coccielhall, Desdemona, etc.

Saatenstand in Deutschland.

Um die Mitte des Monats Oktober war der Stand der Saaten in Deutschland, wenn Nr. 2 gut und 3 mittel bedeutet, der folgende: Winterweizen 2,5 (i. V. 2,4), Winterroggen 2,4 (2,5), Kartoffeln 2,9 (2,6).

Aus der Zementindustrie. Die deutschen, englischen und belgischen Zementfabriken haben sich nach einer Meldung der „Köln. Ztg.“ aus Hamburg zu einem Aushändlungsvertrag vereinigt und die Mindestpreise um 20-25 Pfg. erhöht.

Die Garneise. Bienen auf dem Baumwollmarkt in M.-Glabach trotz des neuerlichen Preisrückganges für Rohbaumwolle. Der Abbruch der Weberei auf beständigem Gradkontrakt ist flott, weil auch die Aufträge der Webereien sich vermehren.

Neue Diskonterhöhung. Die Oesterreichisch-Ungarische Bank erhöhte den Diskont um 1 Proz. Die Massnanne blieb auf die Dörse eindrucklos. Eine neue Kalgewerkschaft ist unter dem Namen Annas-hall errichtet worden, welche einen 6000 Morgen grossen Teil der Felder der früheren Kalgewerkschaft Kaiser Rotbart übernommen hat.

Wettere Berliner Brauereidividenden. Berliner Bockbrauerei: 5 Proz. (4 Proz. i. V.), Berliner Bierbrauerei: etwas mehr (4 Proz. i. V.). Bei der Schultheisbrauerei findet Montag die entscheidende Bilanzabstimmung statt.

Der Betriebsgewinn des Phönix pro August weist gegen das Vorjahr ein Plus von ca. 1/4 Mill. Mk. auf. Sarotti-Schokolade. In der Generalversammlung teilte die Verwaltung über das laufende Jahr mit, dass im ersten Quartal der Umsatz um 20 Proz. gestiegen sei. Die Preise für Rohmaterial seien günstig.

Waren und Produkte.

Berliner Produktentörse. 21. Oktober. Am Frühmarkt notierten: Weizen inland 105,00-107,00 ab Bahn und frei Mühle. Roggen inland 147,00-149,00 ab Bahn und frei Mühle. Hafer märkischer mecklenburgerischer, pommer., preussischer, pommerscher und sächsischer feinst 147,00-149,00 ab Bahn und frei Wagen. Mais amerikan. mixed 141-146, neuer abfallender 150-140, runder 137,00-141,00 frei Wagen. Gerste, inländische Futtergerste, mittel und gering 183,00-147,00, 148-149 russische und Donau leichte 114,00-120,00, schwere 121-125 ab Bahn und frei Wagen. Erbsen inländische und ausländische Futtererbsen mittel 148-165, Tauben-erbsen 150-164 ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl 60 24,50 bis 27,25, Roggenmehl 10 17,00-18,00, Weizenkleie 9,90-11,00, Roggenkleie 9,40-10,25. Magdeburg, 20. Okt. (Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg.) Weizen engl. und Sommer-rühlig gut 192-198 M., Weizen Rand-192-195, Roggen inland, stetig, gut 146-152. Gerste ausl. Futtergerste rühlig gut 113-110. Hafer inl. stetig, gut 145-160. Mais runder rühlig, gut 135-137, amerikan. bunter, gut 140 M.

Hamburg, 21. Okt. Getreidemarkt. Weizen still, Ostsees Meckling, 192-198, Roggen rühlig, Meckburg und Pomm. 143-153. Gerste stetig, andrus. 95-98. Hafer fest, Holsteiner. — — — Mecklenburger 175-180, neuer Holsteiner und Mecklenburger 180 bis 190. Mais rühlig gut 192-198 M., Weizen Rand-192-195, Roggen Liverpool, 21. Okt. Runder Winterweizen per Okt. 7,75, per Dez. 7,27, Still. Mais La Plata Okt. 4,40, per Dez. 4,50, Still. Antwerpen, 21. Okt. Deutscher La Plata, Kontrakt B, per Okt. 8,12, per Dez. 7,97, Bogen 6,75, April 6,82, Juni 6,57 Fr. Umsatz 350,000 kg. Still. Pest, 21. Okt. Weizen per Okt. 10,43 G., 10,44 B., per April 10,42 G., 10,43 B., Roggen per Okt. 7,79 G., 7,80 B., per April 7,83 G., 7,84 B., Hafer per Okt. 6,97 G., 7,98 B., per April 6,93 G., 6,90 B., Mais per Mai 6,50 G., 6,51 B.

Zucker. Hamburg, 21. Okt. Rübenzucker I. Produkt, Basis 88%, Rendement neue Usanos, frei an Bord Hamburg. Table with columns: per Oktober, November, Dezember, Jan.-März, August.

Kaffee. Hamburg, 21. Okt. Good average Santos. Table with columns: per Dezember, März, April, Juli.

Haute, 21. Okt. Kaffee good average Santos per Dez. 6,81, per März 5,81, per Mai 5,71, per Juli 5,71, Still. Rio de Janeiro, 21. Okt. Kaffee-Zufuhren 13,000 Sack in Rio 30,000 Sack in Santos.

Kartoffelmehl und -Stärke. Magdeburg, 21. Okt. Prima Kartoffelstärke und Mehl für 100 kg 21,00-21,50. Geschäftslos. Berlin, 21. Okt. Kartoffelmehl u. -Stärke 21,00-21,50. Feuchtes Kartoffelmehl 10,80.

Spiritus. Nordhausen, 21. Okt. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (105-106 l) 86,25-87,25 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (109-107 l) Litar 96,25-97,25 M. per Loko.

Fettwaren und Öle. Köln, 21. Okt. Babol bei 31,00, per Mai 58,50, Still. Hamburg, 21. Okt. Stadtschmelz 72,00, amerik. Seasm 63,50, Chamberlain 64,00.

Berliner Viehmarkt. Es standen zum Verkauf: 3481 Rinder (1125 Bullen, 1712 Ochsen, 644 Kühe und Färsen), 809 Kalber, 7064 Schafe, 5621 Schweine, Rinder: A. Ochsen: a. vollfleischig, ausgemastete höchsten Schlachtwertes, höchstens sechs Jahre alt, Lebendgewicht 45 bis 49, Schlachtgewicht 83 bis 88; b. junge fleischig, nicht ausgemastete, und ältere ausgemastete, Lebendgewicht 41-44, Schlachtgewicht 74-79; c. mässig genährte, junge, gutgenährte ältere, Lebendgewicht 35-40, Schlachtgewicht 66-70. B. Bullen: a. vollfleischig, ausgewachsene höchsten Schlachtwertes, Lebendgewicht 46-49, Schlachtgewicht 86-91, mässig genährte, Lebendgewicht 40-45, Schlachtgewicht 69-74; c. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere, Lebendgewicht 38-40, Schlachtgewicht 69-68. C. a. vollfleischig ausgemastete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren Mast (Voll-Mast) 33-41, Schlachtgewicht 67-70, b. ältere ausgemastete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen, Lebendgewicht 34-39, Schlachtgewicht 61-64; c. mässig genährte Kühe und Färsen, Lebendgewicht 31-33, Schlachtgewicht 58-60; d. gering genährte Kühe u. Färsen, Lebendgewicht bis zu 3 Jahren Mast (Jugend-Mast) 28-32, Schlachtgewicht bis zu 3 Jahren Mast (Jugend-Mast) 48-50, Schlachtgewicht bis zu 3 Jahren Mast (Jugend-Mast) 48-50, Schlachtgewicht bis zu 3 Jahren Mast (Jugend-Mast) 48-50, Schlachtgewicht bis zu 3 Jahren Mast (Jugend-Mast) 48-50.

Tendenz. Das Rindergeschäft wickelte sich ruhig ab und hinterlässt Ueberstand. Der Kalberhandel gestaltete sich glatt. Bei den Schafen war der Geschäftsgang glatt. Der Schweinemarkt vielfach glatt und wurde genützt.

Chemische Produkte. Merseburg, 22. Okt. Chilisalpater (Bericht von Hugo Eichhorn) Durch vermehrtes Angebot bei fehlender Kaufkraft Markt abgeschwächt. Heutige Notierung Februar-März 1911 9,25 M. frei Fahrzeug Hamburg.

Hamburg, 20. Okt. Chilisalpater per loko 8,87 1/2, Febr.-März 9,25 frei Fahrzeug Hamburg.

Wolle. Bremen, 21. Okt. Baumwoll still. Upl. loko 4000 Ballen, davon Liverpool, 21. Okt. Baumwoll. Umsatz 4000 Ballen, davon Import 8000 Ballen, davon Amerikaner — Ballen. Liverpool, 21. Okt. Aegyptische Baumwolle per Nov. 21,29, Jan. 21,23, März 22,02.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Erden. New York, 21.10.20.10. Chicago, 21.10.20.10. Weizen p. Dez. 100 1/2, 101 1/2, Weizen p. Dez. 92 1/2, 93 1/2. Mais p. Dez. 109 1/2, 109 1/2, Mais p. Dez. 49 1/2, 49 1/2. Hafer p. Dez. 56 1/2, 57 1/2, Hafer p. Dez. 42 1/2, 42 1/2. Mehl Spring clear 4,10 4,10 Hafer p. Dez. 30 1/2, 30 1/2. Kaffee Fair Rio Nr. 7 10 1/2, 10 1/2, Kaffee p. Dez. 39 1/2, 39 1/2. Petroleum in Cases 8,90 8,90, Petroleum p. Dez. 13 1/2, 13 1/2. do. in New York 7,40 7,40, do. in Philadelphia 7,40 7,40.

Wasserstände.

Table with columns: Name and Ueberstr., Fall. Lists locations like Artern, Brückenpegel, Nebra, Oberpegel, Weissenfels, Unterpegel, Trotha, Altleben, Unterpegel, Bernburg, Kalbe, Oberpegel.

Inser. Egor. Kibe. Moldau.

Table with columns: Okt., Fall/Wuchs, Okt., Fall/Wuchs. Lists locations like Jungbunzl., Leun., Prudweis., Prag., Pardubitz., Fandubitz., Leitmeritz., Aunisch., Dresden., Torgau.

22. Okt. Fagelstand 55 60 cm. Vom Oberlauf werden 21 Fagel gemeldet.

Friedmann & Winstock, Bankhaus, Leipzig Str. 13. Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informations-Abteilung für Kalk- und Kalk-Kassa. Telegr.-Adr. Proczkow.

